



Du kannst gerne mit uns spielen, aber wir mögen nur Kaninchenspiele! Da wir richtige Leckermäulchen sind, lieben wir am allermeisten Futterspiele! Du kannst zum Beispiel Snackbälle mit getrocknetem Gemüse füllen, dann rollen wir sie freudig durch die Gegend, um an das Futter zu kommen. Es gibt auch Bälle aus Weidenzweigen, mit denen wir gerne spielen und die wir manchmal sogar komplett zernagen und auffressen. Du kannst auch Papprollen (zum Beispiel vom Küchenpapier) richtig fest mit Kräutern und Heu vollstopfen, dann sind wir eine ganze Weile damit beschäftigt. Mit unseren Lieblingsleckerlis bringst du uns auch dazu, uns ganz lang zu strecken und Männchen für dich zu machen. Wenn du dich jeden Tag mit uns beschäftigst, dann fallen dir bestimmt noch viele weitere Kaninchenspiele ein, die wir gerne mit dir machen!

Es gibt aber auch etwas, das wir gar nicht mögen - das Hochheben! Setz dich lieber einfach zu uns und beobachte uns. Vielleicht kommen wir sogar von selbst zu dir und wollen uns von dir streicheln lassen.

Manchmal ist es aber doch nötig, dass wir hochgehoben und angefasst werden. Wir müssen nämlich auch manchmal zum Arzt. Wenn du also merkst, dass es uns Kaninchen nicht gut geht und wir uns anders verhalten als sonst, dann rufe deine Eltern zur Hilfe, damit wir gemeinsam zum Tierarzt fahren können. Der Tierarzt hilft uns Kaninchen, schnell wieder gesund zu werden.

Ach übrigens: Wir müssen auch gegen schlimme Krankheiten geimpft werden. Die eine Krankheit heißt RHD und die andere Myxomatose. Je nach Impfstoff müssen wir ein- oder zweimal im Jahr zur Impfung.

Wenn du alle diese Tipps beherzigst und gut auf uns achtest, werden wir bestimmt immer gesund und munter bleiben!

Hast du noch Fragen zu deinen Kaninchen? Besuche die Kaninchenberatung doch mal im Internet:

www.kaninchenberatung.de

Oder schreibe uns eine E-Mail an:

info@kaninchenberatung.de



Kaninchenberatung e.V.
Frankfurt am Main

IBAN: DE60 5005 0201 0200 4204 61
BIC/SWIFT-Code: HELADEF1822
Frankfurter Sparkasse



Kaninchen



So sind wir!

Infos für junge Kaninchenfans

Hallo du!



Wusstest du schon, dass wir Kaninchen sehr unterschiedlich aussehen? Manche von uns sind weiß, andere schwarz oder braun. Es gibt sogar Kaninchen mit mehreren Farben. Einige haben stehende Ohren und bei anderen hängen die Ohren herunter.

Aber wir sehen nicht nur verschieden aus, wir verhalten uns auch unterschiedlich. Einige von uns sind zutraulich und lassen sich gern streicheln, andere dagegen sind scheu und mögen lieber nur beobachtet werden. Süß sind wir aber auf jeden Fall immer!

Ganz wichtig ist für uns, dass wir immer mit anderen Kaninchen zusammenleben dürfen! Wir möchten gerne, genauso wie du, jemanden haben, der mit uns spielt und kuschelt und vor allem auch unsere Sprache spricht. Andere Tiere, wie zum Beispiel Meerschweinchen, können das nicht und dann wird es sehr langweilig für uns.

Am besten passen ein kastriertes Männchen und ein Weibchen zusammen. Das Männchen sollte kastriert sein, da wir sonst sehr viele Babys bekommen, die du natürlich nicht alle behalten kannst. Eure Wohnung wäre nämlich sonst ganz schnell überfüllt und das wäre gar nicht schön für uns.

Wenn du noch keine Kaninchen hast oder deinem Kaninchen einen Freund holen möchtest, dann kannst du mit deinen Eltern ja mal im Tierheim nach uns schauen. Dort gibt es viele niedliche Kaninchen, die sich über ein schönes, neues Zuhause freuen!

Falls wir Kaninchen uns noch nicht kennen, dann darfst du uns aber nicht einfach zusammensetzen: Das könnte zu Streitereien führen. Hol dir am besten Hilfe bei einem der Kaninchenberater (www.kaninchenberatung.de), die haben so etwas schon öfter gemacht. Deine Eltern helfen dir bestimmt einen Kaninchenberater zu finden, der euch mit Rat und Tat zur Seite steht – per E-Mail, per Telefon oder vielleicht sogar bei euch zu Hause. Sicherlich haben sich die Kaninchen dann ganz schnell lieb und werden Freunde fürs Leben!



Wir Kaninchen brauchen mehrmals täglich unser Futter. Auch frisches Wasser möchten wir immer in einer Schale im Gehege oder im Zimmer stehen haben, damit wir nie durstig sein müssen.



Das Trockenfutter, das du im Laden kaufen kannst, ist aber gar nicht gut für uns, weil wir davon sogar ganz krank werden können. Auch Drops und Knabberstangen sind ungesund, denn sie machen uns dick und schaden unseren Zähnen. Genauso wie das zu viel Schokolade und zu viele Bonbons bei euch Menschenkindern machen. Mit viel Heu, frischem Gemüse und Kräutern sind wir viel glücklicher und es schmeckt uns auch viel, viel besser! Als Leckerli kannst du uns zum Beispiel ab und an Obst geben.

Für uns Kaninchen ist es außerdem wichtig, dass wir viel Bewegung haben! In einem Käfig können wir keine Haken schlagen und haben nicht genug Platz, um mit unseren Kaninchenfreunden zu spielen. Ihr könnt uns ein Gehege bauen oder uns auch frei im Zimmer oder in der Wohnung laufen lassen. Wir Kaninchen sind nämlich sehr reinliche Tiere, die auch stubenrein werden können und dann nur noch in "Kaninentoiletten" machen.